



Agro Aquastop

WTA zertifiziert für drucklose Injektionen mit einem Durchfeuchtungsgrad von 95 +/- 5 %

Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Aquastop ist ein wasserbasiertes, lösemittelfreies, cremiges Injektionsprodukt gegen aufsteigende Mauerfeuchtigkeit (Horizontalsperre) auf Silan-Basis.
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Wirkstoffgehalt ca. 80 %.
Verwendungszweck	Aquastop wird in Cremeform als wasserabweisendes Injektionsmittel zur Bekämpfung der aufsteigenden Mauerfeuchtigkeit in Gebäudemauerwerken verwendet. Das Einbringen der Creme in das Mauerwerk bzw. die Mörtelfugen erfolgt drucklos über Bohrlöcher, wobei in der Injektionszone eine möglichst gleichmäßige Verteilung im Mauerwerk erreicht werden soll. Aquastop kann selbst bei hohen Durchfeuchtungsgraden angewandt werden (s. WTA-Prüfzeugnis).
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ silanbasierte, lösemittelfreie Creme; ■ anwendungsfertig; ■ optimiert für die drucklose Applikation; ■ einfach zu handhaben; ■ geeignet für hohe Durchfeuchtungsgrade.
Farbtöne	Weiß bis Gelblich.
Konsistenz	Pastös.
Geruch	Gering.
Prüfzeugnisse/Zulassungen	Prüfung des Injektionsstoffes Agro Aquastop nach WTA-Merkblatt 4-4-04/D; IBAC Aachen 2010.
Verpackung / Gebindegrößen	600 ml Schlauchbeutel. Großgebände auf Anfrage!
Lagerung	Bei trockener Lagerung, vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung geschützt, in den verschlossenen Originalgebänden zwischen 15 und 25°C ist das Produkt ca. 6 Monate lagerfähig.

Technische Daten

Verbrauch	Wandstärke	Lfm. Wandabdichtung*
	12 cm	ca. 5,50 m
	24 cm	ca. 3,00 m
	36 cm	ca. 1,75
	44 cm	ca. 1,40 m

Verbrauch in Abhängigkeit von der Wandstärke:
(*bezogen auf einen 600 ml-Schlauchbeutel).

Dichte Spezifisch (20°C): 0,9 g/cm³ (EN ISO 2811-1).



Löslichkeit	In Wasser: mischbar.
-------------	----------------------

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur	5 - 30°C Bauteiltemperatur.
-------------------------	-----------------------------

Verarbeitung	<p>Das in Schlauchbeuteln abgefüllte, anwendungsfertige Agro Aquastop wird über Bohrlöcher in das Mauerwerk injiziert. Die Bohrlöcher werden meist in Terrainhöhe (außen) oder in Fußbodenhöhe (innen) angebracht. Vor der Injektion sind die Bohrlöcher durch Ausblasen von Bohrmehl zu befreien. Das dem Bohrl Lochdurchmesser angepasste Einspritzrohr wird so weit als möglich in das Bohrloch eingeführt. Durch langsames Auspressen bei gleichzeitigem Herausziehen des Einspritzrohres soll eine möglichst vollständige Befüllung der Bohrlöcher erreicht werden.</p> <p>Die Bohrlochabstände und Bohrl Lochdurchmesser richten sich nach der Saugfähigkeit des Baustoffes und können somit variieren. Den unterschiedlichen Mauerwerktypen soll somit Rechnung getragen werden (Massiv-Ziegelmauerwerk, zweischaliges Mauerwerk, usw.).</p> <p>Agro Aquastop wird über horizontal verlaufende Bohrlöcher in die Lagerfuge eingebracht. Im Allgemeinen (homogenes Mauerwerk) ist es zweckmäßig, einen Bohrlochabstand von 8 - 12 cm und einen Bohrl Lochdurchmesser von 12 mm zu wählen. Dabei entspricht die Bohrtiefe der Wandstärke minus 2 bis 3 cm.</p> <p>Die Bohrlöcher sollen vollständig mit Agro Aquastop befüllt werden. Auf diese Weise werden die saugfähigen Fugenbereiche optimal durchtränkt. In jedem Fall sind vor der Injektion die Bohrlöcher durch Ausblasen von Bohrmehl zu befreien.</p>
--------------	--

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise	<p>Agro Aquastop enthält Silane und ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).</p> <p>Auch bei nicht kennzeichnungspflichtigen Produkten sind die bei chemischen Erzeugnissen üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.</p> <p>Vor Beginn der Verarbeitung ist es deshalb erforderlich, sich anhand des Sicherheitsdatenblattes über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsratschläge zu informieren.</p>
----------	---

Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
------------	--

Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter http://www.avenariusagro.at abgerufen werden
-----------------------	---

Technische Information: Agro Aquastop, Stand: 04 / 2014

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Avenarius-Agro GmbH

Zentrale & Werk: Industriestraße 51, A-4600 Wels, Telefon: +43/7242/489-0, Telefax: +43/7242/489-5700, Internet: www.avenariusagro.at, E-Mail: office@avenariusagro.at
Filiale Wien: A-1110 Wien, Sofie-Lazarsfeld-Str. 10, Tel.: 01 / 201 463 072, Fax: 01 / 20 1 46 - 3075, E-Mail: wien@avenariusagro.at